



Obderkempthal auf einem der Gebäude des Spinnerei-Areals. Es steht für neues Gewerbe, das bald einziehen soll. Bild: Urs Baptista

## Geschäft mit Zäunen wächst und wächst

Die Firma Zaunteam aus Neftenbach gründet immer mehr Niederlassungen. Nun ist Geschäftsführer Walter Hübscher von der Beratungsfirma Ernst & Young als «Unternehmer des Jahres» ausgezeichnet worden.

**NEFTENBACH** – 51 Standorte hat die Firma Zaunteam unterdessen. 19 in der Schweiz, 31 in Deutschland und neu auch einen in Tschechien. Das Netz der Niederlassungen des vor 18 Jahren gegründeten Unternehmens für Zäune und Abschrankungen aller Art wird immer grösser und dichter: Sechs Filialen sind in den letzten elf Monaten neu dazugekommen. Und eine Grenze des Wachstums ist nicht abzusehen: «Die Geschäftsidee ist darauf ausgelegt, dass wir weiter wachsen können», sagt Geschäftsführer Walter Hübscher. Wohl auch deshalb hat ihn die Beratungsfirma Ernst & Young für seine unternehmerische Leistung ausgezeichnet («Landbote» vom Samstag). Vor einem Jahr hatte er es in der Kategorie «Dienstleistung und Handel» bereits unter die sieben Finalisten geschafft. Nun steht er zuoberst auf dem Podest als «Entrepreneur of the Year 2008».

Dass erstaunliche Wachstum seiner Firma erklärt Hübscher mit dem «Franchisesystem», das er anwende-

«Wir stellen nur das Firmenkonzept und die Software zur Verfügung und bilden die Leute aus.» Die Filiale wird dann von lokalen Unternehmern gegründet. Diese sind denn auch weitgehend unabhängig. In der Zentrale im Neftenbacher Industriequartier Tössallmend werden nur das Marketing und die Beschaffung von gut 20 Mitarbeitern erledigt. Zaunteam erhält von

den lokalen Unternehmern dafür einen Umsatzanteil, dessen Höhe Hübscher nicht genau beziffern will.

Dieses System lässt sich laut Hübscher auf eine nach oben offene Zahl von Filialen anwenden. «In Deutschland können wir noch stark wachsen. Als Nächstes peilen wir Tschechien an.» In der Schweiz, wo Zaunteam unterdessen Marktführer ist, könne das Netz «nur noch verdichtet» werden.

### Kenner der Gartenzaunmode

Da er nun als «bester Zaunverkäufer der Schweiz» ausgezeichnet wurde, muss Hübscher auch die neusten Vorlieben für Gartenzäune kennen. «Der traditionelle Maschendrahtzaun ist nach wie vor sehr beliebt. Da weiss man eben, was man hat», erklärt Hübscher die eher trägen Modeströmungen in der Branche.

Daneben sind aber auch neue Trends auszumachen: «Im Moment verkaufen wir einen naturbelassenen Zaun aus Kastanienholz sehr gut, bei dem die Latten extra nicht gerade, sondern etwas krumm stehen.» Ebenfalls im Kommen seien hochwertige Zäune aus beschichtetem Aluminium, die vor allem vor modernen Gebäuden gerne aufgestellt werden. Hübscher will die Produktpalette weiter ausbauen, um jedem «Zaungeschmack» gerecht zu werden: Zaunteam wolle in Zukunft wirklich alles anbieten, was mit Zäunen, Sichtschutz oder Sicherheitsabsperrungen zu tun hat. (bä)



Ausgezeichnet: Walter Hübscher. Bild: hd

er-  
ine  
an  
lar-

ass  
raft  
likt  
am  
in  
der  
Co-  
en.  
en:  
der  
net  
po-

m-  
afe  
ige  
ere  
gte

alt-  
ich  
nd  
be-  
nen  
ner  
ra-  
än-  
tet.  
ADY